

GESAMTPERSONALRAT AKTUELL

Mitteilungen für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Personalräte und Frauenbeauftragten der bremischen Verwaltungen und Betriebe



-Rundschreiben Nr. 11 vom 31. Juli 2007

Bremen



Auskunft erteilt: Burckhard Radtke
Telefon: 361-2629

Haushaltsaufstellung für die Jahre 2008 und 2009

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

der Gesamtpersonalrat geht davon aus, dass in der nächsten Zeit den Personalräten die Budgetentwürfe der Ressorts bzw. der jeweiligen Dienststellen gem. § 67 Abs. 1 Bremisches Personalvertretungsgesetz vorgelegt werden.

Es ist zu erwarten, dass angesichts der Koalitionsvereinbarung einiger Zündstoff in den Budgetplanungen enthalten ist, der zu Erörterungsbedarfen und Stellungnahmen der Personalräte führen wird. Insbesondere ist davon auszugehen, dass die Anschläge für Personalausgaben entsprechend der Koalitionsvereinbarung einen weiteren Personalabbau um bis zu 6,5 % jährlich vorsehen werden.

Der Gesamtpersonalrat weist euch in diesem Zusammenhang dringend darauf hin, auch die notwendigen Mittel für die Qualifikationsmaßnahmen der Personalräte einzufordern. Qualifizierte Mitbestimmung und Beteiligung erfordert Fortbildungs- und Schulungsmaßnahmen, die sich nach der Personalratswahl im Februar 2008 durch die dringend erforderliche Qualifizierung neuer Personalratsmitglieder vermehrt ergeben werden.

Mit freundlichen Grüßen

Edmund Mevissen
Vorsitzender